Dänisches Bettenlager Deutschland

Rekordumsatz trotz Corona-Pandemie

Donnerstag, 26.11.2020

Das Einrichtungsunternehmen Dänisches Bettenlager, das zum dänischen Konzern Jysk gehört, hat trotz der Corona-Pandemie in Deutschland einen Rekordumsatz in Höhe von 1,128 Mrd. Euro für das Geschäftsjahr 2019/2020 (01.09.2019 – 31.08.2020) erzielt. Dies entspricht einer Steigerung von 2,3% im Vergleich zum Vorjahr. Das operative Ergebnis (EBIT) betrug 101 Mio. Euro.

Dabei war ein großer Teil des Jahres 2020 von schwierigen Rahmenbedingungen geprägt. So mussten aufgrund des Coronavirus alle rund 970 Stores von Dänisches Bettenlager in Deutschland über mehrere Wochen schließen. Konzernweit waren mehr als 2.000 der über 2.900 Jysk-Stores in 51 Ländern aufgrund staatlicher Beschränkungen vorübergehend geschlossen.

Corona-Verluste komplett aufgeholt

Christian Schirmer, Country Manager Deutschland: „Das letzte Geschäftsjahr war in Teilen eine Achterbahnfahrt, bei der nicht klar war, was uns hinter der nächsten Kurve erwartet. Wir haben uns auf unsere Stärken konzentriert und mit unserer guten Prozessorganisation das Beste daraus gemacht: Wir haben die Zeit des Lockdowns aktiv genutzt, um geplante Umbautätigkeiten in unseren Stores durchzuführen, die maximale Warenmenge für die erwartete Wiedereröffnung eingelagert, Logistik- und Onlinekapazitäten hochgefahren und in Abstimmung mit den Behörden Hygienekonzepte und Ablaufpläne entwickelt. Damit waren wir dann gut vorbereitet, um die Verluste der Store-Schließungen wieder aufzuholen, was uns erfreulicherweise komplett gelungen ist.“ Als Dank für deren Einsatz wurden insgesamt über 6 Mio. Euro an die Mitarbeiter ausgeschüttet.

Das auf „Skandinavisch Schlafen & Wohnen“ ausgerichtete, rund 4.000 Artikel umfassende Sortiment ist bei den Kunden beliebt. Besonders erfolgreich haben sich die Warengruppen Garten- und Outdoormöbel, Matratzen und Oberbetten mit einem deutlichen Umsatzplus entwickelt. Die positiven Ergebnisse von Dänisches Bettenlager in Deutschland sind Teil einer großen Erfolgsgeschichte, da der Gesamtkonzern Jysk, der insgesamt über 2.900 Stores in 51 Ländern betreibt, Rekordergebnisse mit einem Gesamtumsatz von 4,1 Mrd. Euro und einem EBIT-Ergebnis von 502 Mio. Euro bekanntgeben konnte.

Rekordumsatz trotz Corona-Pandemie